

Spatenstich für neue Zentrale der NÖ Versicherung

Utl.: Pröll: Verstärkte Verbundenheit zwischen Land und Unternehmen =

St. Pölten (NLK) - Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm heute auf der so genannten "Papstwiese" im St. Pöltner Regierungsviertel den Spatenstich für die neue Zentrale des Versicherungsunternehmens "Die Niederösterreichische Versicherung" vor.

"Dies ist eine historische Stunde für Niederösterreich, da ein niederösterreichisches Paradeunternehmen sich im Regierungsviertel ansiedelt. Durch das neue Gebäude kommt es zur architektonischen Abrundung des Regierungsviertels. Das bisher gute Miteinander zwischen Land und Niederösterreichischer Versicherung wird durch diese neue Nähe noch gefestigt werden", meinte Pröll. Hinsichtlich der Bedenken einiger Anrainer gegen die Verbauung der "Papstwiese", die stets als Platz für eine Erweiterung des Regierungsviertels gedacht war, seien Gespräche angebracht. "So groß können die Gegensätze gar nicht sein, als dass sie nicht in einem gemeinsamen Gespräch abzurunden wären", sagte Pröll.

Der Entschluss, die Zentrale der NÖ Versicherung von Wien nach St. Pölten zu verlegen wurde schon vor mehreren Jahren gefasst. Bereits im Sommer 2003 hatte die NÖ Landesregierung die "Papstwiese", die ihren Namen dem Besuch von Papst Johannes Paul II. im Jahr 1998 verdankt, an das Versicherungsunternehmen verkauft.

Das neue Haus soll über fünf Stockwerke verfügen. Von den 5.000 Quadratmetern der "Papstwiese" werden durch die Errichtung des neuen Gebäudes fast 3.500 Quadratmeter verbaut. Im Zuge der Errichtung der Firmenzentrale werden auch weitere 130 Autoabstellplätze im Regierungsviertel geschaffen. Mit der Ansiedlung der Firmenzentrale der NÖ Versicherung ist auch die Übersiedlung von 300 Arbeitsplätzen von Wien nach Niederösterreich verbunden. Die Kosten für das neue Bürogebäude belaufen sich voraussichtlich auf rund 30 Millionen Euro, mit der Fertigstellung wird Mitte 2007 gerechnet.

"Die Niederösterreichische Versicherung" wurde am 15. Jänner 1923 als "Erste n.oe. Brandschaden-Versicherungsaktiengesellschaft" gegründet. Seit 1978 trägt sie den Namen "Die Niederösterreichische Versicherung". Ursprüngliche Hauptaufgabe war die Feuerversicherung

als Existenzschutz, heute ist das Unternehmen als Universalversicherer die führende Versicherung im Bundesland Niederösterreich. Das Unternehmen verfügt in Wien und Niederösterreich über rund 45 Kundenbüros.

Nähere Informationen: "Die Niederösterreichische Versicherung",
1090 Wien, Rossauerlände 47-49, Telefon 01/313 70-0, e-mail
info@noevers.at, www.noev.at.

Rückfragehinweis:

Niederösterreichische Landesregierung
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst
Tel.: 02742/9005-12156
<http://www.noe.gv.at/nlk>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0172 2005-07-12/16:00

121600 Jul 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050712_OTS0172